



Institut für Brandschutztechnik
und Sicherheitsforschung

KLASSIFIZIERUNG ZUM FEUERWIDERSTAND

nach EN 13501-2:2016

Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160

Klassifizierungsbericht Nr.: 316101108-A, Rev1

Datum: 19.09.2017

Diese Ausgabe ersetzt die Erstausgabe Nr.: 316101108-A vom 07.08.2017

Techniker: Roland BECK / AM

DW: 885

- AUFTRAGGEBER:** JORDAHL H-BAU - Österreich
Straubingstraße 19
4030 Linz
- ERSTELLT VON:** IBS - Institut für Brandschutztechnik
und Sicherheitsforschung GmbH
Petzoldstraße 45, 4020 Linz
- NOTIFIZIERUNGSNUMMER:** nichtzutreffend, da keine Produktnorm vorliegt
- KURZBEURTEILUNG:** Feuerwiderstand gemäß
EN 13501, Teil 2, Punkt 7.2.3 – R 90

Dieser Klassifizierungsbericht besteht aus 4 Seiten und darf nicht auszugsweise benutzt
oder auszugsweise reproduziert werden.





1. Einleitung

Dieser Klassifizierungsbericht zum Feuerwiderstand definiert die Klassifizierung, die dem Bauteil „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ in Übereinstimmung mit dem Verfahren nach EN 13501, Teil 2 zugeordnet wird.

2. Details zum klassifizierten Produkt

2.1. Allgemeines

Der Bauteil „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ gehört den Produkttyp tragende Wärmedämmelemente für auskragende Bauteile an.

2.2. Beschreibung

Der Bauteil „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ wird vollständig im Prüfbericht, auf den in Punkt 3.1. zum Nachweis der Klassifizierung Bezug genommen wird, beschrieben.

3. Prüfbericht und Prüfergebnisse zum Nachweis der Klassifizierung

3.1. Prüfbericht

Details von Prüfberichten oder Berichten zum erweiterten Anwendungsbereich werden hier bei Bedarf aufgeführt:

Name der Prüfstelle ¹	Name des Auftraggebers	Referenz-Nr. des Berichts	Prüfnorm und Ausgabedatum
IBS Linz	JORDAHL H-BAU Österreich	316101108-1	1365-2:2014

¹ Name/Adresse sowie Notifizierungsnummer/Status der Prüfstelle:

- IBS: IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4020 Linz; Notifizierungsnummer: 1322



3.2. Prüfergebnisse

Bericht Nr. Prüfverfahren Prüfdatum Versuchsdauer	Parameter	Ergebnisse
316101108-1 EN 1365-2 09.05.2017 183 Minuten	aufgebrachte Last	Streckenlast 15,3 kN
	Tragkonstruktion	keine; angeschlossene Innendecke direkt auf dem Ofen gelagert
	Tragfähigkeit	kein Versagen

4. Klassifizierung und Anwendungsbereich

4.1. Referenz zur Klassifizierung

Diese Klassifizierung wurde nach EN 13501-2:2016, Abschnitt 7, durchgeführt.

4.2. Klassifizierung

Der Bauteil „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ wird nach den folgenden Kombinationen von Leistungsparametern und Klassen, je nachdem was zutrifft, klassifiziert.

R	R 15	R 20	R 30	R 45	R 60	R 90
---	------	------	------	------	------	------

4.3. Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung ist für folgende praktische Anwendung (Endanwendung) gültig:

Normbezug zu Punkt:	Zulässige Änderung gegenüber der geprüften Konstruktion mit Bewertungen und Ergänzungen infolge der Prüfergebnisse
13.	Die Prüfergebnisse sind unmittelbar auf ähnliche ungeprüfte Decken- oder Dachkonstruktionen übertragbar, vorausgesetzt, dass Folgendes zutrifft:
13.a.	In Bezug auf das tragende Bauteil: Die maximalen Momente und Querkräfte, die auf der gleichen Grundlage wie die, die sich aus der Prüflast ergaben, berechnet wurden, dürfen die der geprüften nicht überschreiten.



5. Einschränkungen

Diese Klassifizierung ist in ihrer Gültigkeit unbeschränkt, sofern sich das Produkt und der Anwendungsbereich nicht verändern.

Die Gültigkeit erlischt, wenn sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern.

Das Klassifizierungsdokument stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar.

**IBS-INSTITUT FÜR BRANDSCHUTZTECHNIK UND
SICHERHEITSFORSCHUNG GESELLSCHAFT M.B.H.
Akkreditierte Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle**

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "R. Beck".

Ing. Roland BECK
Techniker

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "J. Stockinger".

Ing. Josef Stockinger
Zeichnungsberechtigter

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "M. Eichhorn-Gruber".

Dipl.-Ing. (FH) Markus EICHHORN-GRUBER, MBA
Bereichsleiter der Prüfstelle



Nationaler Anhang für Österreich

Bewertung für die Verwendbarkeit

Verwendbarkeitsnachweis Nr.: 316101108-A,Rev1

Ausgabedatum Klassifizierung: 19.09.2017

Auftraggeber: JORDAHL H-BAU - Österreich

Produktlinie: Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160

Ausgabedatum VWN: 19.09.2017

Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160

Allgemeines

Dieser nationale Anhang für Österreich ist nur zusammen mit dem Hauptteil dieses „Klassifizierungsberichts“ verwendbar.

Zusätzliche Prüf- und Klassifizierungsgrundlagen:

ÖNORM EN 1363, Teil 1:

„Feuerwiderstandsprüfungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“

Ausgabe: 01.09.2012

ÖNORM EN 1365, Teil 2:

„Feuerwiderstandsprüfung für tragende Bauteile – Teil 2: Decken und Dächer“

Ausgabe: 15.12.2014

ÖNORM EN 1366, Teil 4:

„Feuerwiderstandsprüfungen für Installationen - Teil 4: Abdichtungssysteme für Bauteilfugen“

Ausgabe: 01.07.2010

OIB-095.1-035/12

Konsolidierte Fassung der Liste der Bauprodukte und der Anlagen A – D der Baustoffliste ÖA, (Verordnung des OIB vom 13. Mai 2008 über die Baustoffliste ÖA, inklusive 1. Novelle und 2. Novelle)

OIB-095.1-015/15

Verordnung des Österreichischen Instituts für Bautechnik (OIB) über die Baustoffliste ÖA (Neufassung 2015)



Für den Bauteil „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ wurden in dem im oben genannten Klassifizierungsbericht angeführten Prüfinstitut über Auftrag des Systemherstellers „JORDAHL H-BAU - Österreich“ die dokumentierten **Feuerwiderstandsprüfungen** nach den vorgesehenen EN-Standards durchgeführt.

Die einzelnen Prüfergebnisse wurden in den angeführten Prüfberichten dokumentiert und die Versuchsergebnisse der Versuche unter Berücksichtigung der in der EN 1365-2 festgelegten Leistungskriterien unter Beachtung des direkten Anwendungsbereiches und der Prüferfahrung der Prüfstelle beurteilt und die zulässigen Konstruktionsabweichungen festgelegt. Diese zulässigen Ausführungsvarianten sind im Anhang dokumentiert.

A. Referenz der Klassifizierung und Bewertung

Dieser nationale Anhang wurde nach EN 13501-2:2016, Abschnitt 7.2.3 und der Prüferfahrung der Prüfstelle durchgeführt und definiert die zulässigen Variationen des „Kragplattenanschluss vom Typ ISOPRO A-IP mit CV30 und H160“ für die Verwendbarkeit in Österreich.

B. Nationale Klassifizierung für Österreich

Die im Anhang (Ausführungskatalog) angeführten Parameter und Kombinationen von Varianten können aufgrund der im gegenständlichen Bericht angeführten Klassifizierung hinsichtlich der Verwendbarkeit als Äquivalent bewertet werden. Mit diesem Dokument wird auch die Eignung nach den oben genannten nationalen Prüf- und Klassifizierungsgrundlagen bestätigt.

C. Nationaler Anwendungsbereich

Geprüft wurde die minimale Produkthöhe und damit geringste Deckenstärke mit 160 mm, es sind auch größere Produkthöhen und damit höhere Deckenstärken zulässig.

Geprüft wurde der geringste Stabdurchmesser 8 mm, es sind auch größere Durchmesser zulässig.

Geprüft wurde ein ganzer Korb mit einer Länge von einem Meter, es sind auch Teilstücke z.B. 4,5 Stück in einem 4,6 m Balkon, zulässig.

Geprüft wurde ein gerader einteiliger Anschluss (häufigste Variante), es sind auch noch die folgenden Varianten zulässig (siehe Beilage).



D. Einschränkungen des nationalen Anhangs

Vorliegender „Nationaler Anhang“ besitzt eine Gültigkeit **bis 7. August 2022 bzw. bis zum Ende der Koexistenzperiode der zutreffenden harmonisierten Produktnorm.**

Dieser Klassifizierungsbericht / Bewertung der Verwendbarkeit stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar.

Dieser Klassifizierungsbericht / Bewertung der Verwendbarkeit stellt keinen allgemeinen Gebrauchstauglichkeitsnachweis dar.

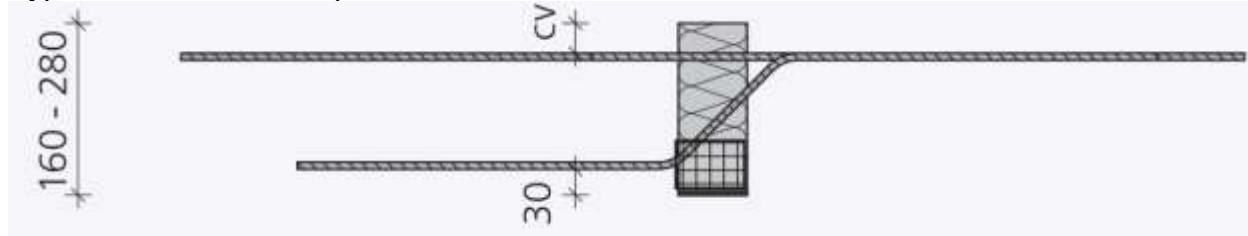
Dieser nationale Anhang für Österreich ist nur gültig mit dem Hauptdokument „Klassifizierungsbericht Nr. 316101108-A,Rev1.

Änderungsvermerk:

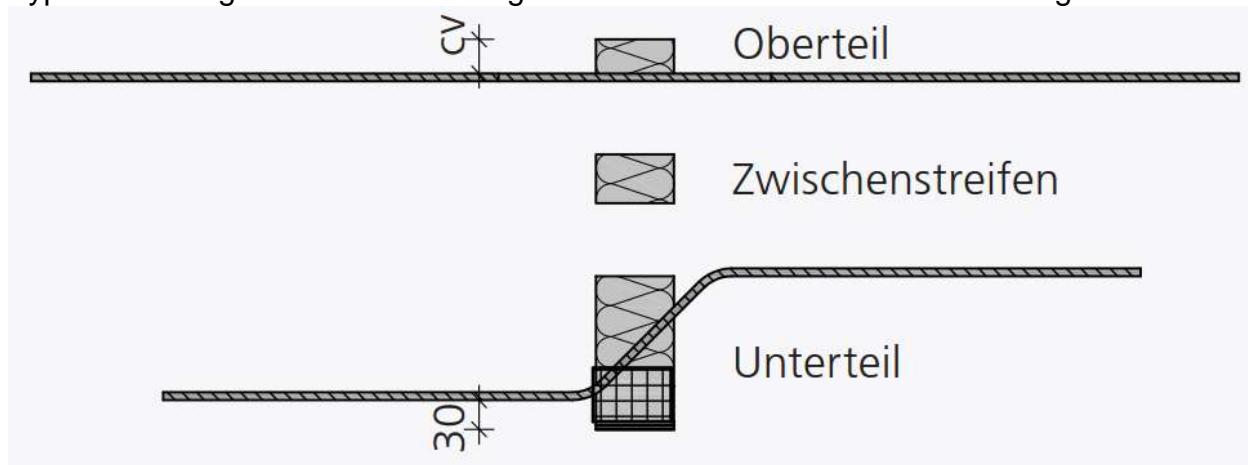
Ausführungsvarianten wurden korrigiert

Ausführungsvarianten:

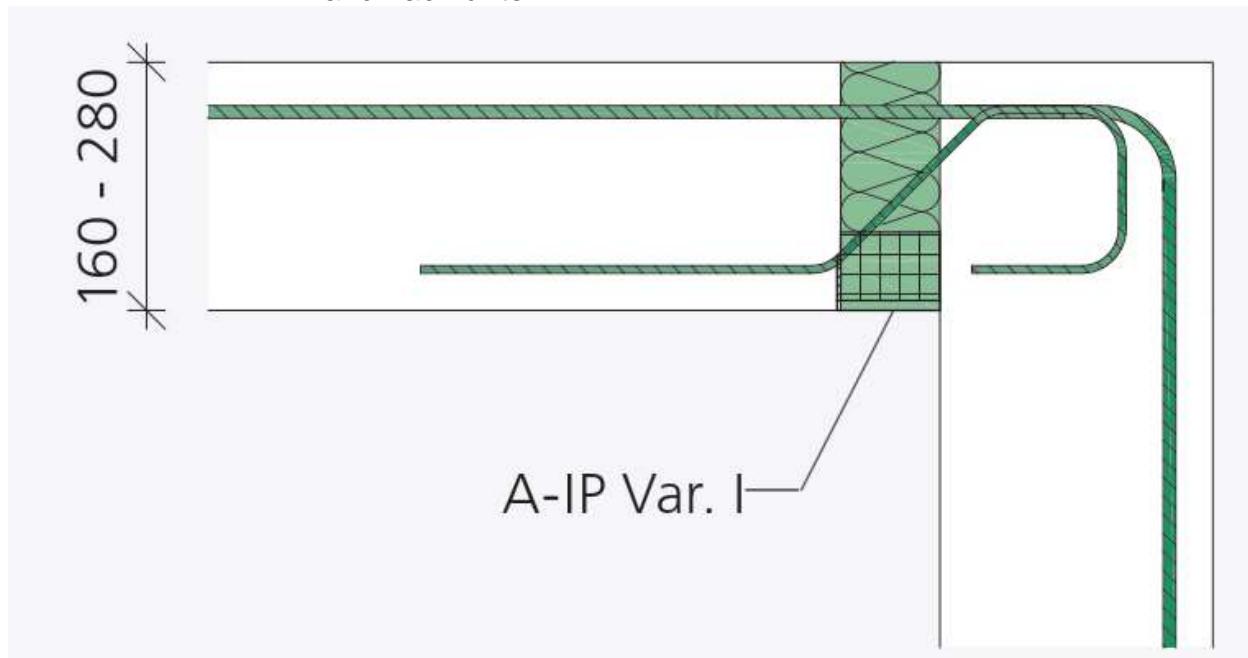
Typ A-IP: Geprüfte Variante



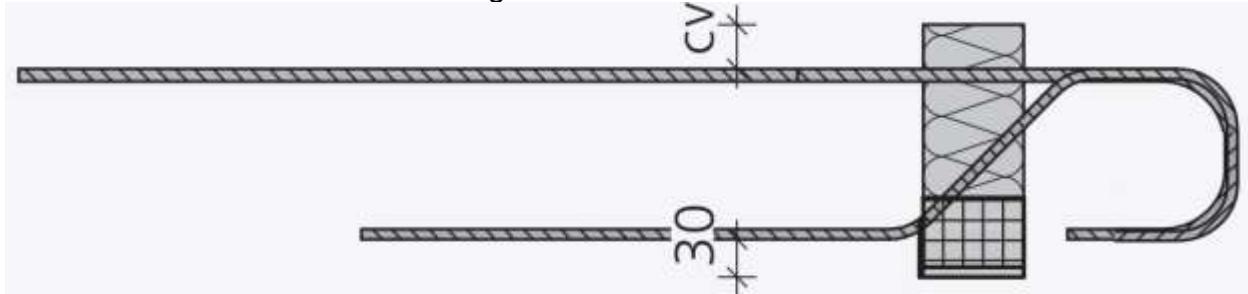
Typ A-IP 2-teilig: zur Verwendung bei Elementdecken mit örtlichem Verguss



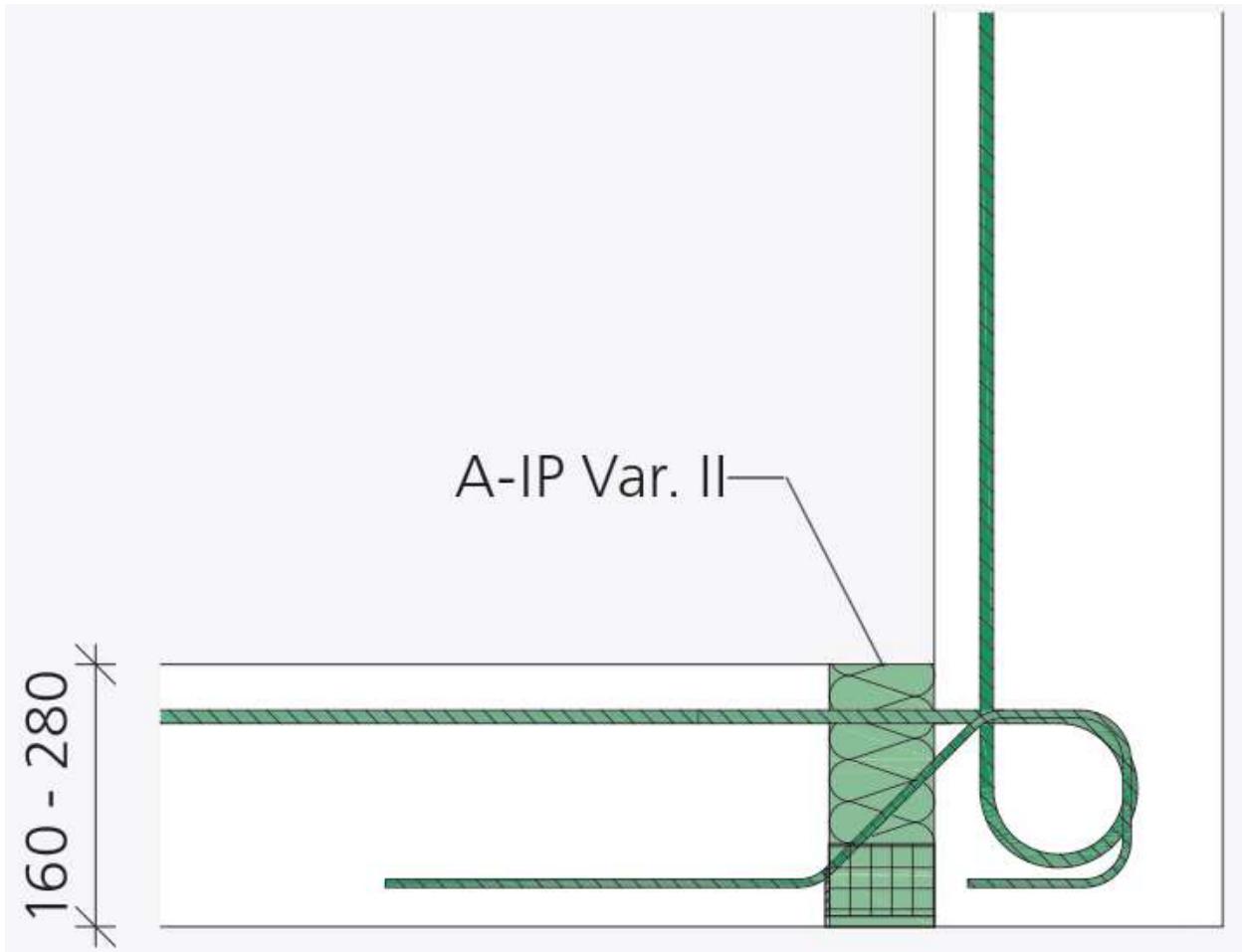
Typ A-IP Var. I: Variante des gerade durchlaufenden Elements bei Anschluss an eine Wand nach unten



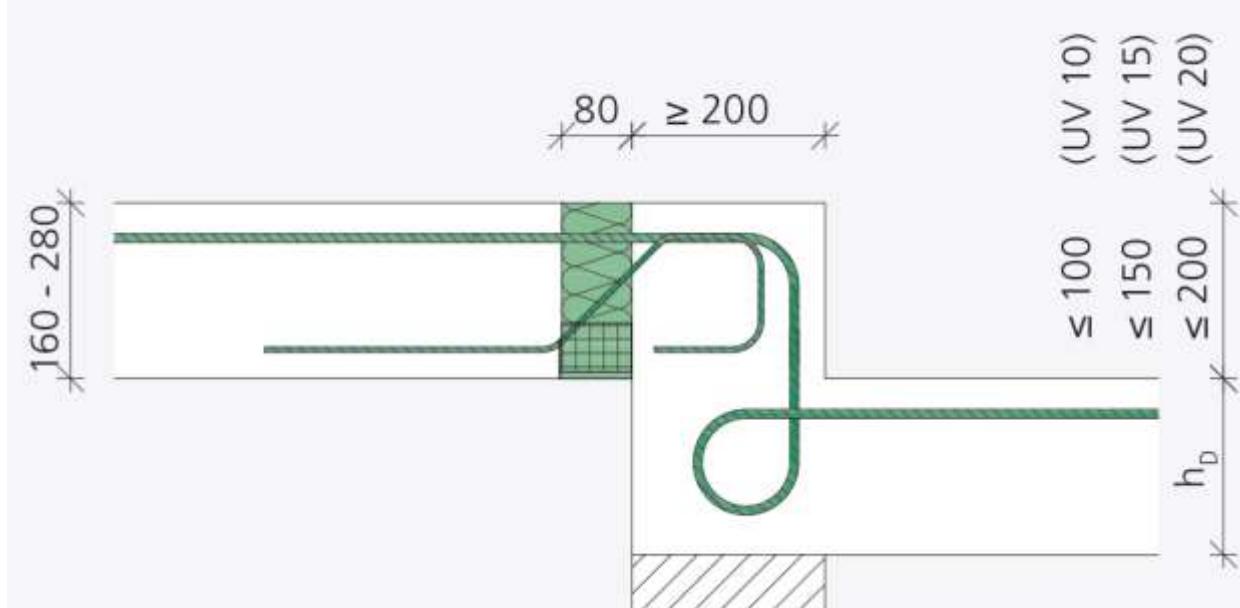
Typ A-IP Var. Ia: Variante des gerade durchlaufenden Elements bei Anschluss an einen Unterzug



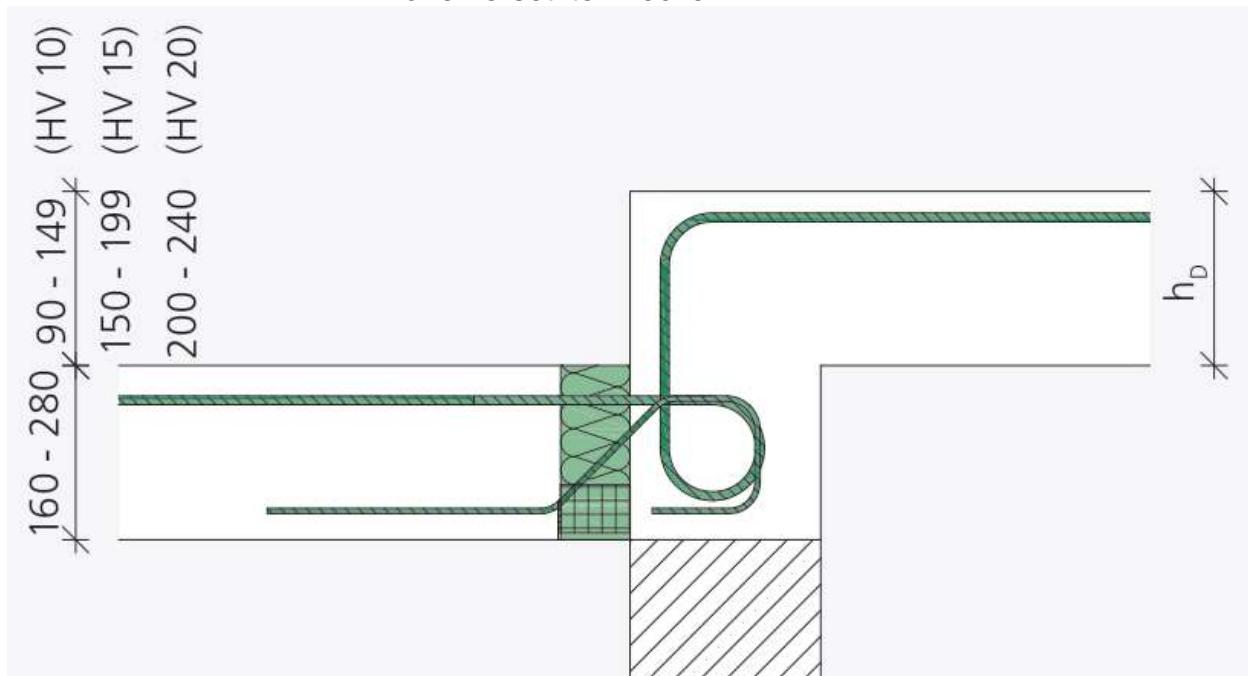
Typ A-IP Var. II: Variante des gerade durchlaufenden Elements bei Anschluss an eine Wand nach oben



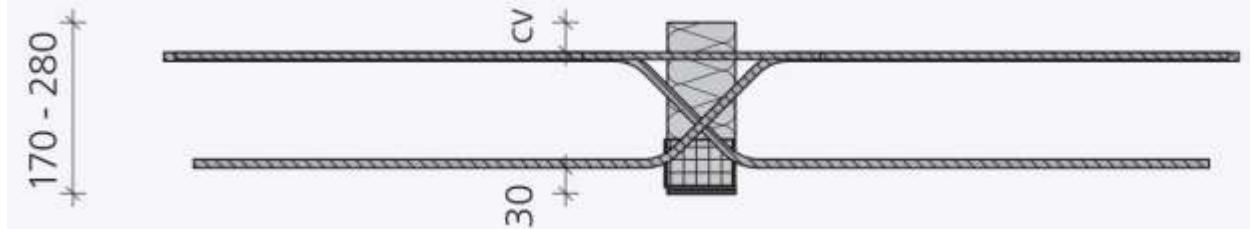
Typ A-IP Var. III UV: Variante des gerade durchlaufenden Elements bei Höhenversatz von Balkon auf Decke nach unten



Typ A-IP Var. III HV: Variante des gerade durchlaufenden Elements bei höherversetzter Decke



Typ A-IP QX: Variante des gerade durchlaufenden Elements mit Querkraftstäben für wechselnde Krafrichtung



Typ A-IPO: Variante des Typs A-IPQ mit bügelförmigen Bewehrungsstäben (U-Form)

